

Freiheitliche Landtagsfraktion
Silvius-Magnago-Platz 6
I - 39100 Bozen (BZ)
Tel.: +39 0471 946158
freiheitliche@landtag-bz.org
freiheitliche@pec.prov.bz.org
die-freiheitlichen.com

An den
Präsidenten des Südtiroler Landtages
Herrn Dr. Josef Noggler
Bozen

Bozen, den 21. September 2020

ANFRAGE

Allgemein praktizierende Ärzte und die Betreuung von nichtansässigen Eingeschriebenen

Allgemein praktizierende Ärzte bzw. Hausärzte dürfen höchstens 1.575 ansässige eingeschriebene Patienten betreuen. Hinzu gesellen sich weitere 225 Plätze für nichtansässige Eingeschriebene, worunter sich vorwiegend Nicht-EU-Bürger finden. Während die reservierten Plätze für die ansässigen Patienten bei der Arztwahl sehr überschaubar und in vielen Fällen ausgereizt sind, können die nichtansässigen Eingeschriebenen eine größere Auswahl bei der Arztwahl ins Auge fassen. Besonders im Hochpustertal ist es derzeit für die Patienten schwierig einen Hausarzt in der unmittelbaren Umgebung wählen zu können.

Daraus ergeben sich folgende Fragen an die Landesregierung verbunden mit der Bitte um schriftliche Antwort:

1. Wie viele Patientenstellen für ansässige Eingeschriebene sind derzeit in Südtirol bei den allgemein praktizierenden Ärzten offen und verfügbar? Bitte um eine Auflistung nach Sprengeln.
2. Wie gestaltet sich derzeit die Situation im Hochpustertal? Wie viele Patientenstellen für ansässige Eingeschriebene können nicht durch die Hausärzte im Hochpustertal abgedeckt werden?
3. Wie viele Patientenstellen für nichtansässige Eingeschriebene sind derzeit in Südtirol bei den allgemein praktizierenden Ärzten offen und verfügbar? Bitte um eine Auflistung nach Sprengeln.
4. Wie viele nichtansässige Eingeschriebene werden derzeit als Patienten bei den allgemein praktizierenden Ärzten in Südtirol geführt?
5. Welche Staatsbürgerschaft können die Personen, welche aus Frage 4 hervorgehen, vorweisen?
6. Aus welchen Gründen können die noch offenen Plätze für nichtansässige Eingeschriebene nicht durch ansässige Eingeschriebene in Anspruch genommen werden?
7. Können im Falle eines Hausärztemangels auch ansässig Eingeschriebene jene freien Stellen beanspruchen, die für nichtansässige Eingeschriebene vorgesehen sind?


L. Abg. Ulli Mair



**DIE SOZIALE
HEIMATPARTEI**